

Apple

Von Hayaku_chan_2020

Apple☐☐

"Das habt ihr gut gemacht. Halbe Stunde Pause, dann machen wir mit dem Krafttraining weiter." Team 7 nickte und Kakashi wandte sich zum gehen.

Puff!

War er weg.

Gemächlich schlenderten die drei zwölfjährigen zu ihren Taschen und holten ihr Mittagessen hervor.

Sasukes Hand erfasste den roten Apfel in seiner Tasche und zog in raus. Der schwarzhaarige steuerte auf einen der großen Bäume des Trainings Platzes zu und setzte sich in den Schatten.

Es war Hochsommer und am liebsten hätte er sein T-shirt ausgezogen, aber es hätte nur unwillkommene Aufmerksamkeit von Sakura hervor gerufen und Sasuke wollte seine Ruhe haben.

Eine kühle Brise wehte von Westen her und der Uchiha seufzte genüsslich, bevor er dann doch ein wenig deprimiert seinen Apfel ansah. Mehr war nicht da gewesen und außerdem war Vitamin C sehr gesund. Trotzdem musste er sich genervt eingestehen das er auch mit einer von Narutos ungesunden Fertig Suppen zufrieden gewesen wäre. Genannter saß gerade mit einem Kocher auf der Wiese und wartete das das Wasser für sein Mittagessen heiß wurde. Bei dieser Hitze draußen hätte man wahrscheinlich noch nicht einmal einen Kocher gebraucht.

Sasuke seufzte wieder. Warum musste auch Sakura in seinem Team sein. Wäre zum Beispiel Hinata anstelle von diesem launischen Mädchen hier , dann hätte er getrost sein T-shirt ausziehen können, die hätte das ja eh nicht interessiert bei ihrer krankhaften Verliebtheit für Naruto.

Gerade wollte Sasuke in seinen Apfel beißen, da hörte er Sakura rufen und sah wie sie auf ihn zu lief.

"He, Sasuke Kun!"

Noch genervter als schon vorher verdrehte der schwarzhaarige seine Augen und stöhnte frustriert auf. Nie hatte man seine Ruhe.

Sakura kam bei ihm an und sie grinste.

"Hn." gab der Uchiha von sich und ignorierte sie dann weitgehenst.

Die Miene der Haruno wechselte schlagartig und Sasuke sah einen Ausdruck auf ihrem Gesicht der ihm gegenüber neu war. Strenge war in ihren Augen abgezeichnet.

"Was ist?" fragte er und hob seine berühmte Augenbraue.

"Du wirst doch wohl nicht nur einen Apfel zu Mittag essen?!"

Das reicht nie im Leben aus!" Sakura stemmte die Arme in die Hüften und blickte ihn abwartend an.

"Und was interessiert dich das? Vitamin C ist gesund und bei dieser Hitze ist das mir tausendmal lieber als irgendwas warmes." erwiderte er und wollte sich wieder seinem Apfel zuwenden, doch Sakura unterbrach ihn harsch in seinem Tun.

"Das ist mir durchaus klar aber es gibt dir nicht die nötige Kraft die dein Körper durch Nahrung erhält und zu dieser Jahreszeit ist es jawohl besonders wichtig. Apropos Hitze, warum ziehst du nicht dein T-shirt aus?," "Tz. Ganz sicher nicht. "

Sakura wurde rot und stammelte etwas von das es nicht so gemeint war. Als sie Sasukes genervten Blick sah, fing sie sich wieder, verschränkte ihre Arme vor der Brust und räusperte sich.

"Ich meins Ernst, dein Hemd ist jetzt nicht das dünnste und hat außerdem noch einen Kragen! Du willst doch wohl keinen Hitze Schlag bekommen? " Sasuke sagte nichts sondern schaute sie einfach nur an.

Eine Schweißperle ran über seine Stirn, hinab zu seiner Wange und verschwand in seinem Kragen.

Verflucht, sie hatte ja recht! Aber ob Sakura ihn wie eine Biene umschwärmen wird wenn er jetzt sein T-shirt ausziehen würde, war nicht ganz klar und er hatte absolut keinen Bock drauf.

Er sah sie nochmal an, erblickte ihr ehrliches lächeln und seufzte wie so oft an diesem Tag.

Dann schnappte er sich daß Ende des Hemdes und zog es sich über den Kopf.

Natürlich wurde Sakura prompt knallrot, aber sie riss sich zusammen. Schließlich war es ja ihr Vorschlag gewesen und sie wusste wie ätzend Sasuke es fand, wenn sie ihn anstarrte.

Der Uchiha legte das Kleidungsstück beiseite und wollte diesmal in seinen Apfel beißen, doch er wurde wieder unterbrochen als Sakura "Da war ja noch was!" sagte und ihm das Obst entriss.

Fassungslos sah er sie an und hob genervt seine Brauen.

"Was soll das?"

Die rosa haarige lächelte verschmitzt, nachdem sie aus ihrer Tasche eine Bento Box hervor gekramt hatte.

Grinsend hielt sie ihm die Box entgegen und meinte:

"Ich habe vorhin schon gegessen. Wenn du stärker werden willst solltest du auf deine Ernährung achten, vorallem während dem Training. Da reicht ein einfacher Apfel sicher nicht aus." Sakura lachte, drückte ihm den Bento in die Hand und hockte sich neben ihn, bevor sie in seinen Apfel biss und auf den Trainingsplatz schaute.

Sasuke starrte sie an. Es war schon Jahre her, das jemand sich um seine Ernährung gekümmert hatte. Und dann ausgerechnet sie?! Er öffnete die Box und guckte was darin war.

Feinsäuberlich waren einpaar Origini auf der einen Seite aufgereiht. Daneben lagen Tomaten, gekochtes Gemüse und Frühlingsrollen. Sasuke schluckte und schaute Sakura nochmal Iritirrt an. Das sollte alles für ihn sein?

Die rosa haarige bemerkte seinen Blick und sagte:"Nun iss! Sonst ist die Pause vorbei." Er nickte und nahm sich die Stäbchen. Aber bevor er anfang sagte er noch leise: "Danke Sakura. "

Genannte wurde rot und nickte lächelnd. "Gern geschehen."

Damit schenkten beide ihre Aufmerksamkeit ihrem Essen und fingen an.

"He Leute! " hörten sie Naruto brüllen, der mit der fertigen Suppe auf sie zu kam. "Ich setz mich zu euch!"

Der Chaot ließ sich neben Sasuke plumsen und beäugte seinen Bento. "Hast du denn gemacht?" Sasuke schüttelte mit dem Kopf und sagte nur: " Sakura. "

Narutos Augen fingen an zu glänzen und er fragte: "Oi, Sakura Chan , kannst du mir auch einen machen?"

Gefragte seufzte und meinte frustriert : "Meinet wegen, aber ich merk schon, das mit dem richtig ernähren müssen wir noch üben."Damit meinte sie die fettige Suppe von dem blonden und das karge Obst des schwarzhaarigen .

Naruto stieß einen Jubelschrei aus und Sakura schüttelte deprimiert den Kopf.

Nur Sasuke lächelte leicht und biss in einen Onigiri.

Vielleicht war es doch nicht so schlecht, Sakura im Team zuhaben. Sie wusste wie man kocht.

Der Bento war klasse.

Es war August und die Hitze des Hochsommer war erdrückend. Zumindest für die, die Training haben und sich auf den staubigen Plätzen abrackerten um stärker zu werden. Im Gegensatz zu einer gewissen rosa haarigen Konoichi, welche entspannt auf einem Baum , versteckt im Schatten, sitzt und heimlich ihrem gut aussehenden Sohn beim Training zuschaut.Er sieht seinem Vater so ähnlich außer der Frisur und den smaragtgrünen Augen, welche er von ihr geerbt hatte. Shouta war ganz nach seinem Vater: der Charakter, das Aussehen, die Stimme. Aber er lächelte etwas mehr.Sakura seufzte selig und dachte an ihren Mann. Sie bekam oft neidische Blicke , wenn Sasuke und sie in einem anderen Dorf zusammen gesehen wurden und heraus kam, das sie verheiratet waren. Kein Wunder bei diesem attraktiven Mann.

Die Uchiha blickte wieder zu ihrem Sohn und bemerkte das jetzt Pause war. Plötzlich ertönte Himawaris Stimme und sie beugte sich neugierig vor.

"Du wirst doch wohl nicht nur einen Apfel zu Mittag essen?! Das reicht nie im Leben aus! "

Himawari sah Shouta tadelnd an, welcher nur die Augen verdrehte und sagte: " Und was interessiert dich das? Vitamin C ist gesund und bei dieser Hitze ist das mir tausendmal lieber als irgendwas warmes. "

Vor Schreck fiel Sakura fast vom Baum. Es kam ihr vor wie ein Deja vù. Da war doch mal was?

Shouta wollte sich seinem Apfel wieder zuwenden, doch Himawari unterbrach ihn. "Du musst doch was essen Shouta! Ich dachte du willst so stark wie dein Vater werden?! Da kannst du nicht verlangen, daß ein einfacher Apfel dir dabei hilft. Später klappst du noch zusammen bei diesen Temperaturen, wie du schon sagtest. "

Sakura kniff die Augen zusammen. Sie hatte Shouta doch heute morgen einen Bento gemacht? Warum zum Teufel nahm er dann nur einen Apfel mit?!

"Kennst du das Wort Ernährung? Ein Apfel reicht nicht Shouta! Gib her!" Himawari nahm dem schwarzhaarigen den Apfel aus der Hand und drückte ihm stattdessen ihre Pause in die Hand.

"Hier. Iss was ordentliches. " , " Und was hilft dir das? ", "Wer will hier Super- Ninja werden?", "Tz."

Sakura hatte genug gehört. Das gab's doch nicht! Erst den besten Bento von Konoha verschmähen und dann unhöflich zu einem Mädchen sein! Mit Shouta hatte sie noch ein Hühnchen zu rupfen!

Es war Abend und Familie Uchiha saß gemütlich am Esstisch und wartete auf das Essen. Während Sarada und Shouta sich angeregt über Trainingstechniken unterhielten, schaute der älteste im Haus seiner tüchtigen Frau zu , welche fleißig in der Küche hantierte.

"Essen fertig! " rief Sakura und kam mit einem Tablett dampfenden Essen zum Esstisch.

Jeder bediente sich und schon bald hörte man das einstimmige: "Itadakimasu!" Sasuke lächelte als er anfang zu essen. Seine Frau war wirklich eine begnadete Köchin.

Nach einer Weile, in der jeder tüchtig aß, legte Sakura ihre Stäbchen beiseite und erhob die Stimme.

"Ich habe mal an euch beide eine Frage. " dabei sah sie Shouta und Sasuke an. Auch die beiden legten ihre Stäbchen beiseite und warteten auf Sakuras Frage. Nun blickte Sarada neugierig zu ihrer Mutter.

"Was tust du, wenn ein Mädchen dich um etwas bittet?"

Abwartend sah sie in die Runde.

Sarada sagte als erstes etwas.

"Ich würde an eurer Stelle einer Frau niemals widersprechen. Sonst seid ihr schneller tot, als ihr 'Tomate' sagen könnt."

"Pscht!" Sakura setzte ihren Zeigefinger an die Lippen und sagte:"Lass sie nachdenken Sarada. "

Die rosa haarige hatte bemerkt, dass ihr jüngster unbehaglich auf dem Stuhl herum rutschte. Schlaues Bürschchen; er merkte also das da was faul war.

Sasuke dachte nach und meinte dann: "Kommt drauf an, was sie fragt."

Sakura lächelte und blickte kurz zu dem nervösen Shouta.

"Ich würde sagen, wenn sie möchte das du ordentlich isst."

Shouta sprang auf. "Woher? Was soll das Mama?"

Die Uchiha stand auf und sah ihren Sohn lauernd an.

"Ich sag dir was man da tut." Verwirrt sahen Sasuke und Sarada zwischen den beiden hin und her. "Hast du mich belauscht?! Ich dachte du wärst Ninja und kein Detektiv! "

Der schwarzhaarige sah aus wie ein verschrecktes Häschen. Sakura ging gar nicht darauf ein, sondern baute sich vor Shouta auf."Papa? Hilf mir!" wimmerte der zwölfjährige. Sasuke hob nur eine Augenbraue.

Was war denn hier los? "Man nimmt die Bitte an oder lehnt höflich ab. Im Gegensatz zu dir Bürschchen! Und was tut man wenn die eigene Mutter dir einen Bento macht

und sich dabei richtig Mühe gibt?"

Das war Shoutas sicheres Todesurteil. Der Junge stürmte los und huschte in den Flur, um sich schleunigst in Sicherheit zu bringen. Sakura sprang über ihren Stuhl und jagte ihm nach.

"ICH SAG ES DIR! DU NIMMST DEN BENTO ZUM TRAINING MIT UND IST IHN BIS ZUM LETZTEN KRÜMEL AUF ANSTATT DIR EINEN VERDAMMTEN APFEL MITZUNEHMEN! SHOUTA!!!!!"

Brüllte die rosa haarige bevor auch sie um die Ecke verschwand.

Ein Apfel?

Nun komplett iritirrt schüttelte Sarada ihren Kopf. "Welche Laus ist denen denn über die Leber gelaufen? " Ihre Familie ist doch verrückt.

Nur Sasuke grinste wissend und biss in einen der Äpfel aus der Obstschale. Das war eindeutig sein Sohn.

~~~~~

Ende☐☐